

AfD-Umfragen-Hoch

Die Alternative für Deutschland (AfD) ist aktuell im Umfragen-Hoch. In der aktuellen Forsa-Umfrage vom 15.08. kommt sie auf 21 Prozent und liegt damit nur 4 Prozentpunkte hinter der Spitzenreiterin von CDU/CSU. Die SPD kommt auf 17, die Grünen auf 15, die FDP auf 7 und DIE LINKE auf 4 Prozent. Dieses Umfrageergebnis der AfD ist gerade deshalb erstaunlich, weil sie noch bei der Bundestagswahl im September 2021 mit 10,3 Prozent ein verhaltenes Ergebnis eingefahren hat. Auch im ersten Jahr nach der Bundestagswahl blieben die Forsa-Umfragewerte circa konstant. Von September 2022 bis April 2023 steigerte sich die Partei dann kontinuierlich auf 12 bis 15 Prozent. Ab April 2023 begann dann der Höhenflug, der in den Umfragewerten von 21 Prozent dieses Monats kulminierte.¹

Zeitgleich gewinnt der rechtsextreme Flügel um den thüringischen Landeschef Björn Höcke in der Bundespartei immer mehr Einfluss. Diesen Trend konnte man zuletzt am Europaparteitag der AfD in Magdeburg beobachten. Auch wenn das finale Europawahlprogramm sprachlich etwas abrüstet, lässt sich bei der Kandidatenliste um Spitzenkandidat Maximilian Krah zweifelsohne die Handschrift von Björn Höcke erkennen.² Zeitgleich bezeichnet Thomas Haldenwang, Präsident des Bundesamts für Verfassungsschutz, die AfD als „Gefahr für die Demokratie“ und fordert, dass man gegen die Partei mobilisieren und die Leute wachrütteln müsse.³

Das ist für uns Grund genug, um über Erklärungen für den Erfolg zu spekulieren und um zu diskutieren, inwieweit die CDU/CSU um Parteichef Friedrich Merz die vielbeschworene „Brandmauer gegen Rechts“ aufrechterhält. Eben jener Friedrich Merz hatte im ZDF-Sommerinterview diese Brandmauer für die EU-, Bundes- und Landesebene zwar bekräftigt, sie im Hinblick auf Kommunalparlamente mit AfD-Landräten oder -Bürgermeistern jedoch verwässert.⁴

¹ <https://www.wahlrecht.de/umfragen/forsa.htm>

² <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/afd-parteitag-294.html>

³ <https://www.tagesspiegel.de/politik/thomas-haldenwang-gegen-die-afd-ein-verfassungsschutze-muss-keine-wahlkampfe-fechten-10296925.html>

⁴ <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/tagesthemen-rhein-merz-102.html>